



Prof. Dipl.-Ing.

Timo Leukefeld

Lebenslauf

Energieexperte

Vordenker in Sachen Zukunft

Keynote Speaker

Unternehmer - Dozent - Buchautor

Der 1969 in Annaberg-Buchholz geborene Spezialist für das Thema **Wohnen der Zukunft** und ein Pionier der Energie- und Solarbranche. An der Technischen Universität Bergakademie Freiberg und an der Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Glauchau lehrt er als Honorarprofessor das Thema energieautarke Gebäude. 2016 gründete er das Freiberg Institut für vernetzte Energieautarkie gGmbH. Sein Unternehmen „Timo Leukefeld - Energie verbindet“ berät Politik, Wirtschaft, Banken, Bausparkassen, Kommunen und Bauherren in Fragen der Zukunftsgestaltung mit Blick auf Energie und Ressourcen. Regelmäßig reist Leukefeld um die Welt. Interdisziplinär und kreativ erforscht er die verschiedensten Modelle, wie wir Menschen in Zukunft leben werden.

Leukefeld ist „Energiebotschafter der Bundesregierung“. Als Energie- und Zukunftsexperte lebt er die Vision einer **echten gemeinschaftlichen Neuausrichtung in Energiefragen**. Er agiert als Mittler zwischen Forschung, Entwicklung und dem ausführenden Handwerk. In seinen Vorträgen gelingt es ihm, aufgrund seiner fundierten wissenschaftlichen Fachkenntnisse und langjährigen praktischen Erfahrungen, die Themen auf spannende Art zu vertiefen und darüber hinaus von verschiedenen Seiten zu beleuchten. Dieses Zusammenspiel von Detailbetrachtung und Perspektivwechsel sorgt immer wieder für so informative wie unterhaltsame Gesprächsrunden und nicht selten für erstaunliche Einsichten.

Forschung, Beratung und Engagement

Vernetzte Energieautarkie ist der Dreh-, Angel- und Ausgangspunkt seiner Forschung. In Freiberg, Sachsen, baute er zwei energieautarke Häuser, in denen er wohnt und arbeitet. Vor Ort kann er mittels 190 Sensoren sämtliche energetisch relevanten Daten erheben und diese, gemeinsam mit der TU Bergakademie Freiberg, auswerten.

Zuvor hatte er mit seinen theoretischen wie praktischen Ingenieur-Kenntnissen als Leiter einer Projektgruppe der HELMA Eigenheimbau AG das erste bezahlbare und tatsächlich energieautarke Haus Europas entwickelt und zur Marktreife gebracht. Mit seinen theoretischen Kenntnissen und praktischen Erfahrungen unterstützte Leukefeld als Projektberater der Bauhütte Leitl-Werke GmbH das „VitalSonnenhausPro“ - das erste energieautarke Haus Österreichs.

Leukefeld engagiert sich als Mitglied des Sächsischen Innovationsbeirates sowie der Enquete Kommission „Strategien für eine zukunftsorientierte Technologie- und Innovationspolitik im Freistaat Sachsen“. Er ist Vorstandsmitglied des Sonnenhaus Institutes, Sachverständiger der Neuheitenkommission EnergyDecentral der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft und Landespräsident des Beirat der Wirtschaft (Bundesverband für Nachhaltigkeit und Ökosoziale Marktwirtschaft).

Studium und Ausbildung

Von 1986 bis 1989 absolvierte er eine Lehre als Instandhaltungsmechaniker. Sein Studium der Energetik an der TU Bergakademie Freiberg mit Semesteraufenthalten in der Schweiz, Spanien und Indonesien schloss er 1996 als Diplom-Ingenieur ab und ergänzte es mit der Ausbildung zum geprüften Solarfachberater an der Solarschule Berlin. Von 1997 bis 2000 leitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Freiberg bei Professor Gerd Walter, den Solarkollektor-Teststand und erforschte ein neuartiges solares Meerwasserentsalzungs-System für Israel.

Weitere Tätigkeiten

Von seinem Großvater, dessen Leben er 2006 in dem Buch "Rolf Trexler – Lustigmacher" (www.rolf-trexler-lustigmacher.de) nachzeichnet, erbt Leukefeld die Passion für das Puppenspiel. Er studierte 2002 Figurentheater unter Karla Wintermann an der TU Dresden und initiierte das solare Figurentheater "Die Botschaft des Lichtes", das auf der Messe Haus 2007 in Dresden uraufgeführt wurde. Nicht zuletzt durch diesen Exkurs ins Bühnenleben brachte Leukefeld seine Feinfühligkeit in der Interaktion mit dem Publikum zur Perfektion.

Gemeinsam mit der Volksbank Chemnitz und dem Verein Deutsche Sprache, unter der Schirmherrschaft des sächsischen Kultusministers rief er die Initiative "Eine Stelle finden mit gepflegter Muttersprache" ins Leben.

Öffentliche Auftritte:

Internationale Solarfachvorträge in Israel, in Schweden und in China auf dem ISES Solar World Congress. Etwa 70 Vorträge pro Jahr im Inland, begleitet von Auftritten im Fernsehen (ARD, ZDF, 3sat, DW, RTL, MDR) und Hörfunk.

Kontakt:

Prof. Dipl.-Ing. Timo Leukefeld
Firma: Timo Leukefeld – Energie Verbindet
Franz-Mehring-Platz 12D
D 09599 Freiberg
Telefon 0049 (0)3731 41 93 860
Fax 0049 (0)3731 41 93 861
Email post@timo-leukefeld.de
WWW timo-leukefeld.de



ausgewählte Auszeichnungen:

- 2014** Nominierung für den Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundestiftung Umwelt DBU durch das ZDF und den Bundesverband Solarwirtschaft BSW

- 2014** Renewable Energy Award (CEB Clean Energy Building)

- 2011** Deutscher Solarpreis von Eurosolar e.V.
für „Das EnergieAutarkeHaus“
2006 für „ENERGETIKhaus100“
2001 für sein persönliches Engagement

- 2007** Nominierung für den Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundestiftung Umwelt DBU durch das ZDF und den MDR

- 2007** Innovationspreis des MDR Fernsehen

- 2005** Marketingpreis des Deutschen Handwerks

- 2004** Förderpreis „Nachhaltiger Mittelstand“ von der Ethikbank

- 2004** Anerkennung „Wir sprechen die Sprache unserer Kunden“ durch den Verein Deutsche Sprache

- 2003** Zertifikat „Gesunder Menschenverstand“ von Coaching und Consulting Oliver Baer

- 2002** „GründerChampion“ unter Schirmherrschaft des Bundeskanzlers in Berlin

- 2001** „Große Solarauszeichnung vom Bund der Energieverbraucher e.V. in Bonn